

Europäische Missionsgemeinschaft e.V.

Februar | 2019

NEWSLETTER – JAHRESRÜCKBLICK

Liebe Freunde und Unterstützer unseres Missionswerkes,

mit großer Dankbarkeit blicken wir auf das vergangene Jahr 2018 zurück mit seinen vielen Projekte und Aufgaben, die wir durch Gottes Hilfe umsetzen konnten. Wir bedanken uns bei unseren Freunden, Partnern und allen Helfern, die mit ihrer praktischen, finanziellen und aufopfernden Unterstützung bei der Bewältigung aller Herausforderungen geholfen und uns beigestanden haben.

In der Rückschau dürfen wir berichten: Es war ein gutes Jahr. Denn unsere eifrigen Hilfsgütersammelstellen in Sachsen und Berlin sowie viele Freunde und gute Bekannte sorgten für qualitativ hochwertige Kleidung, schönes Spielzeug, Mini-Weihnachtsgeschenke, brauchbare Schuhe, Bettwäsche sowie diverse Küchengeräte, die von fleißigen Helfern in über 900 Bananenkartons im Missionskeller sorgfältig verpackt wurden. Auch über 120 Nähmaschinen, jede Menge Fahrräder sowie Haushaltstechnik- und Elektroartikel wurden gespendet und nach Bedarf an Bedürftige weitergegeben. Einen ganz besonderen DANK sagen wir unseren treuen Sammlern und Helfern vor Ort!

Desweiteren vermittelten wir an unsere engagierten Partner IGFM, OSTHILFE Humanitäre Initiative und verschiedene Ukraine-Initiativen **Pflegebetten**, gut erhaltene **Matratzen**, sehr viel **Medizin- und Rehatechnik** für Krankenhäuser und -stationen in den Flüchtlingslagern des Nordiraks sowie für verschiedene Brennpunkte in der Ostukraine und Moldawien.

Im nachfolgenden Jahresrückblick wollen wir auf einige Projekte näher eingehen.

SPENDEN-PROJEKT PJ 2017-045



Hilfsgüter für den Nordirak

Bei mehreren Hilfsgütertransporten der IGFM zu den Flüchtlingslagern des Nordirak konnten wir in diesem Jahr unserem Partner Kleidung, Nähmaschinen und Stoffe, Nahrungsmittel und Haushaltgeräte, Medizintechnik und Hygieneartikel, Bürotechnik und Spielzeug weitergeben. Vieles wird für spezielle **Projekte in den nordirakischen Flüchtlingslagern** benötigt, wo sich immer noch viele tausend Christen und Jesiden aufhalten müssen, weil es ihnen nach den Gräueltaten muslimischer Gruppen bis heute nicht möglich ist, in ihre früheren Dörfer und Städte zurückzukehren. Khalil berichtete uns, dass bei seinem letzten Transport im September in einem der Lager ein Büro eingerichtet werden konnte. Dadurch starteten schon Alphabetisierungskurse, besonders für junge Frauen. Daneben konnte eine Musikgruppe aufgebaut werden. Von uns erhielt er dafür gute Lautsprecher und ein Effektgerät.

SPENDEN-PROJEKT PJ 2018-006



EDV-Technik für die Ukraine und Afrika

Besonders erwähnen wollen wir hier die großzügige Spende von über 200 Geräten für Schulausstattungen von der Firma **C.U.B.A. gGmbH aus Berlin**. Davon stellten wir 117 Geräte für Schulen in der Ukraine und 84 Geräte für Bildungseinrichtungen in Togo / Afrika bereit. Deshalb bedanken wir uns auch im Namen der Partner, die diese hochwertige EDV-Technik an die Einsatzorte transportierten, nochmals ganz herzlich dafür.



NEWSLETTER - JAHRESRÜCKBLICK

SPENDEN-PROJEKT PJ 2018-009 Hilfsgüter für die Ukraine

Durch das **Projekt "Christen helfen"** konnten erneut Hilfsgüter an die Ukrainehilfe "Shalom" vermittelt werden. Ein Altenheim in Krefeld spendete **17 Pflegebetten** und **7 Rollatoren** und **einen Rollstuhl** für die Menschen in der Ukraine. Unsere Partnerin Olga Tape und ihr Team holten die Spenden am 20. Oktober 2018 ab. Wir bedanken uns herzlichst bei den Spendern.

SPENDEN-PROJEKT PJ 2014-052



Ein herzliches Dankeschön sagen wir auch im Namen unseres Partnerwerks "Light of Life Ministry International" an die Spender, die durch ihre finanzielle Unterstützung, einen Teil an Lohn für die Lehrer in Äthiopien bereitgestellt haben. Insgesamt wurden dafür 190 Euro gespendet.

SPENDEN-PROJEKT PJ 2018-014 Glaubensgrundkurse



Im zurückliegenden Jahr fanden im Frühjahr sowie im Herbst zwei Glaubensseminare für interessierte Flüchtlinge aus Afghanistan und dem Iran statt. Daraufhin ließen sich sieben Personen taufen. Wollen Sie mithelfen, dass noch vielen Flüchtlingen JESUS als das "Licht der Welt" nahe gebracht wird? Dann können Sie mit einer kleinen Spende zum Segen werden.

SPENDEN-PROJEKT PJ 2009-039



Schule mit Internat in Pakistan

Glücklich und dankbar sind die Mädchen und Jungen, die aus bitterarmen Lebensverhältnissen kommen und nunmehr seit einem Jahr im neuen Internat mit Schule ein geborgenes Zuhause und niveauvolle Schulbildung genießen können. Allerdings flossen auch Tränen, weil dem Projektleiter wegen der angespannten, schwierigen Lage in Pakistan das Langzeitvisum für die Fortführung des Projektes verweigert wurde. Die Übergabe der Projektleitung an einen einheimischen Mitarbeiter gelang leider noch nicht. Darum muss das Projektmanagement weiterhin aus Deutschland erledigt werden. In Pakistan selbst ist der Dienst nur noch durch Kurzbesuche möglich. Wir vertrauen auf Ihre weitere finanzielle Unterstützung des Projektes in diesen bewegten Zeiten.

SPENDEN-PROJEKT PJ 2016-051







Neubau Therapiezentrum Schatrowo

Mehrfach besuchten uns die Geschwister aus dem Kaliningrader Gebiet vom Fond "Gesunde Generation", um mit uns Absprachen für die nächsten baulichen Schritte am Projekt "Neubau Schatrowo" zu treffen. Im Vorfeld wurde jeweils die Finanzierung dieser Baumaßnahmen beschlossen.

So konnten wir Dank eingegangener projektbezogener Spenden insgesamt 15.000 Euro an unsere Partner für die Fertigstellung der Bauabschnitte 7 und 8 mitgeben. Mit diesen Mitteln wurden die Wasser- und Heizungsinstallation planmäßig realisiert. Zusätzlich überreichten wir Anfang Oktober den ersten Teilbetrag des Zuschusses von HILFE FÜR BRÜDER INTERNATIONAL für den Innenausbau in Höhe von 10.500 Euro.

Bis Ende Dezember 2018 konnten die **Innenausbauarbeiten** des Erdgeschosses zum Abschluss gebracht werden. Folglich konnte der langersehnte Umzug der 13 Hausbewohner vom "alten" Haus Schatrowo ins neue Therapiezentrum noch vor dem Jahresende durchgeführt werden.

Weil für die Raumausstattung dann noch fast 8.000 Euro benötig werden, freuen wir uns über Ihre Mithilfe. Weitere ausführliche Berichte zum Bau-Projekt finden Sie

Weitere ausführliche Berichte zum Bau-Projekt finden Sie auf unserer Internetseite unter LÄNDER | RUSSLAND.





NEWSLETTER - JAHRESRÜCKBLICK

SPENDEN-PROJEKT PJ 2016-011

Rehazentrum: Saporishja

Die Haftbedingungen in der Ukraine sind erbärmlich, die Nahrungsversorgung muss teilweise von außen kommen. Eine Gruppe von Christen vom Rehazentrum besucht regelmäßig die Insassen des örtlichen Gefängnisses, um neben Essenpaketen auch geistliche Nahrung in Form von Andachten und Gesprächen zu bringen. Das schafft Vertrauen, so dass nach der Entlassung der Männer das Rehazentrum oft die einzige Chance ist, ein geordnetes Leben zu beginnen. Im Juni besuchte uns Pastor Oleg mit seinem Team vom Rehazentrum, um mehr über die Dienste unseres Missionswerkes zu erfahren. Im Mittelpunkt der Gespräche stand die zukünftige Zusammenarbeit im Blick auf die Eingliederung von ehemaligen Strafgefangenen in die ukrainische Gesellschaft. Aktuell sind wir angefragt wegen Heizgeräte für den Winter, wärmende Decken und Schuhe, Kleidung, Lebensmittel, Küchengeräte, Musikanlagen und PC´s.

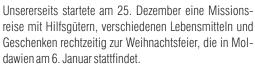
Weitere Informationen zu diesem Projekt finden Sie auf unserer Internetseite unter: www.missionsbefehl.org/project/neues-leben-in-saporishja

Hilfsgüter für Moldawien

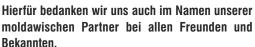
SPENDEN-PROJEKT PJ 2018-023



Im Mai besuchte uns das Ehepaar Dragan von der **Lutherischen Kirche Chişinău** in unserem Missionsbüro. Seit vielen Jahren unterstützen wir die Gemeinde und fördern ihre diakonische Arbeit auf vielerlei Weise. Dieses Mal konnten wir in ihrem Kleinbus eine beachtliche Menge Hilfsgüter mitgeben.







Die Hausbesuche haben uns neu vor Augen geführt, wie sehnsüchtig die Geschwister dort auf die Begegnung mit uns warten, bringen wir doch durch unser "Wohltun und mit anderen zu teilen" (Hebräer 13,16) etwas Hoffnung in ihre Nöte. Deshalb wollen wir zukünftig wieder mindestens einmal pro Jahr vor Ort sein.



Um die Transportkosten decken zu können, sind wir Ihnen für jede finanzielle Gabe dankbar! In Vorbereitung auf die nächste Missionsreise nehmen wir auch gerne Sachspenden entgegen.

Auf unserer Webseite könnt Ihr einige Beiträge unter LÄNDER | MOLDAWIEN lesen, die ausführlich von den missionarischen Einsätzen berichten.





SPENDEN-PROJEKT PJ 2011-003



"ALMA" – Kinderheim in Curahuasi / Peru

Dank Eurer großzügigen Spenden konnten wir im letzten Jahr die Summe von 1.200,- Euro für die wertvolle und wichtige Arbeit der Heimleiterin des Kinderheims "ALMA" überwiesen. Sie hatte alle Hände voll zu tun, denn innerhalb von sechs Wochen wurden im neuen Kinderheim "ALMA" 10 Kinder im Alter zwischen drei und 12 Jahren aufgenommen. Sie wirbt derzeit um drei Paten, die mit Ihrer Patenschaft von 30 Euro die laufenden Kosten für Verpflegung, Kleidung, Schule und Betreuung des Kindes investieren. Die Paten erhalten ein Foto von dem Kind sowie aktuelle Informationen, damit sie auch für ihr Patenkind beten können. Dringend gesucht werden auch immer wieder junge Leute, die im Rahmen eines Kurz-zeiteinsatzes oder eines freiwilligen Jahres im Kinderheim mithelfen sowie ein weiteres Ehepaar zur Verstärkung

Dringend gesucht werden auch immer wieder junge Leute, die im Rahmen eines Kurz-zeiteinsatzes oder eines freiwilligen Jahres im Kinderheim mithelfen sowie ein weiteres Ehepaar zur Verstärkung des Kernteams in der Kinderheimarbeit. Ohne Verstärkung in irgendeiner Weise zu bekommen, können leider nicht mehr Kinder aufgenommen werden.

Mehr Informationen zum Projekt "ALMA" finden Sie auf unserer Internetseite unter LÄNDER | PERU

NEWSLETTER - JAHRESRÜCKBLICK

SPENDEN-PROJEKT

PJ 2016-007

Rehabilitation befreiter IS-Sklavinnen



Für die Hilfsdienste an den Waisenkindern in den Flüchtlingslagern des Nordiraks und die weitere Tilgung des im März 2016 aufgenommenen Darlehens für die **Befreiung der jesidischen Sklavinnen** verzeichneten wir bisher einen Spendeneingang von insgesamt 18.510 Euro. Derzeit beträgt die noch zu tilgende **Restlast 30.550 Euro**.

Daher sind wir für jede finanzielle Unterstützung, die dem Projekt: PJ 2016-007 zugute kommt, äußerst dankbar.

SPENDEN-PROJEKT

PJ 2018-029

Nothilfe Missionsbus



Für unsere vielfältigen Hilfstransporte und Missionsfahrten ist der Missionsbus unentbehrlich. Im Juni mussten wir aufgrund eines Motorschadens eine kostenintensive Generalüberholung in Angriff nehmen. Trotz günstigster Werkstatt in Stettin beliefen sich die notwendigen Instandsetzungskosten auf fast 4.000 Euro. Für uns ist das eine enorme Summe, die wir nicht mit einem Mal erwirtschaften können, zumal die zur Verfügung stehen Finanzen für laufende Projekte gebraucht werden. Mehrere Spenden sowie zwei Überbrückungsdarlehen halfen uns praktisch weiter.

Wir sind für jeden dankbar, der sich für den Erhalt des Fahrzeugs einsetzt.

SPENDEN-PROJEKT

PJ 2009-060

Öffentlichkeitsarbeit



Für den Dienstbereich Öffentlichkeitsarbeit, den unsere Mitarbeiterinnen Marion Brodbek und Daniela Gaudek verantworten, erhielten wir im letzten Jahr eine finanzielle Unterstützung von über 2.000 Euro. Dafür bedanken wir uns vielmals bei allen, die diese wertvolle Arbeit mit ihren Spenden ermöglichen. Weil unsere Kollegin Marion Brodbek an einer Langzeitmaßnahme zur Beruflichen Rehabilitation vom November 2018 bis September 2019 in Stralsund verpflichtet ist, wird der nächste Newsletter – wie in gewohnter Form – voraussichtlich erst gegen Ende des Jahres 2019 wieder veröffentlicht werden. Bis dahin übernehmen die Teamkollegen die Aktualisierung auf unserer Internetseite und alle anderen Aufgaben im Bereich Öffentlichkeitsarbeit. Über alle Projekte, Neuigkeiten und Aktivitäten unseres Missionswerkes können Sie sich weiterhin auf unserer Webseite informieren.

Gästehaus Eggesin

Seit 20. Juli 2018 konnte das "Haus der Versöhnung" unseres Partners EJS Initiative Uecker-Randow e.V. in Eggesin als Gästehaus eröffnet werden.

Darin ist Platz für 18 bis 24 Einzelreisende, Familien oder Gruppen. Zusätzlich ist auch auf dem Grundstück Platz für Zelturlauber. Dazu konnte die EMG mit vielen Sachspenden Hilfe zur Innenausstattung geben, z. B. Bettwäsche, neue Handtücher, Gardinen, Poster für die Zimmer und Flure. Allen Sponsoren sei herzlich gedankt. Der Monatsspruch für den Juni 2018 aus den Herrnhuter Losungen war aus Hebr. 13,2: "Vergesst die Gastfreundschaft nicht; denn durch sie haben einige, ohne es zu ahnen, Engel beherbergt." Das war für uns ein besonderer Zuspruch von Gott.

Seit September 2018 können auch Internetbuchungen getätigt werden. Über: gaestehaus@ejs-eggesin.de oder www.bettundbike.de



SPENDEN

Geldspenden - Spendenkonto

Europäische Missionsgemeinschaft e.V. (EMG e.V.)
Sparkasse Uecker-Randow | BIC: NOLADE 21 PSW
IBAN: DE 1415 0504 0034 2000 1818
Verwendungszweck: SPENDE "Projekt-Nr......" oder
SPENDE "Missionsarbeit"

Sachspenden - Örtliche Sammelstelle

Missionsbüro der EMG | Am Markt 12 | 17328 Penkun

Die EMG ist wegen Förderung kirchlicher und mildtätiger Zwecke nach dem Körperschaftsteuerbescheid vom 09.02.2016 des Finanzamtes Greifswald nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 des Körperschaftsteuergesetzes von der Körperschaftsteuer und nach § 3 Nr. 6 des Gewerbesteuergesetzes von der Gewerbesteuer befreit. Wir sind berechtigt, für eingegangene Geldzuwendungen einen Spendenbeleg auszuhändigen.

IMPRESSUM

Kontakt

Europäische Missionsgemeinschaft e.V. (EMG) Am Markt 12 | 17328 Penkun Fon +49(0) 39751 69870 | Fax +49(0) 39751 69871 info@missionsbefehl.org | www.missionsbefehl.org

Verantwortlich für den Inhalt:

Daniela Gaudek, Marion Brodbek (Bereich Öffentlichkeitsarbeit), Frank Seidler

Wegen der Gefahr der lebensbedrohlichen Verfolgung sind einige Gesichter auf den Fotos unkenntlich gemacht.